

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/11

PCI Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 03.02.2010

Produkt: **PCI PURSOL 1K**

Version: 2.0

(30504628/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 02.03.2011

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

PCI PURSOL 1K

Firma:

PCI Augsburg GmbH

86159 Augsburg

GERMANY

Telefon: +49 621 60-74277

Telefax-Nummer: +49 621 60-76447

E-Mailadresse: info.construction-chemicals@basf.com

Notfallauskunft:

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

2. Mögliche Gefahren

Mögliche Gefahren (gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG)

Entzündlich.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Prepolymer auf Basis: Isocyanat

enthält: Lösemittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

gemäß der Richtlinie 1999/45/EG

Hexane, 1,6-diisocyanato-, homopolymer

Gehalt (W/W): $\geq 10\%$ - $\leq 25\%$

CAS-Nummer: 28182-81-2

Gefahrensymbol(e): Xi

R-Sätze: 43

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert

Gehalt (W/W): $\geq 10\%$ - $\leq 25\%$

CAS-Nummer: 64742-95-6

EG-Nummer: 265-199-0

INDEX-Nummer: 649-356-00-4

Gefahrensymbol(e): Xn, N

R-Sätze: 10, 65, 66, 67, 51/53

1,2,4-Trimethylbenzol

Gehalt (W/W): $\geq 2,5\%$ - $\leq 10\%$

CAS-Nummer: 95-63-6

EG-Nummer: 202-436-9

INDEX-Nummer: 601-043-00-3

Gefahrensymbol(e): Xn, N

R-Sätze: 10, 20, 36/37/38, 51/53

Propylbenzol

Gehalt (W/W): $\geq 0,5\%$ - $\leq 2,5\%$

CAS-Nummer: 103-65-1

EG-Nummer: 203-132-9

INDEX-Nummer: 601-024-00-X

Gefahrensymbol(e): Xn, N

R-Sätze: 10, 37, 51/53, 65

Mesitylen

Gehalt (W/W): $\geq 0,5\%$ - $\leq 2,5\%$

CAS-Nummer: 108-67-8

EG-Nummer: 203-604-4

INDEX-Nummer: 601-025-00-5

Gefahrensymbol(e): Xi, N

R-Sätze: 10, 37, 51/53

Hexahydromethylphthalsäureanhydrid

Gehalt (W/W): $\geq 0,1\%$ - $\leq 0,5\%$

CAS-Nummer: 25550-51-0

EG-Nummer: 247-094-1

INDEX-Nummer: 607-241-00-6

Gefahrensymbol(e): Xn

R-Sätze: 41, 42/43

2-n-Butyl-benzo[d]isothiazol-3-on

Gehalt (W/W): $\geq 0,1\%$ - $\leq 0,5\%$

CAS-Nummer: 4299-07-4

EG-Nummer: 420-590-7

INDEX-Nummer: 606-079-00-3

Gefahrensymbol(e): C, N

R-Sätze: 34, 43, 50/53

3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexyl-isocyanat
Gehalt (W/W): $\geq 0,1\%$ - $\leq 0,5\%$
CAS-Nummer: 4098-71-9
EG-Nummer: 223-861-6
INDEX-Nummer: 615-008-00-5
Gefahrensymbol(e): T, N
R-Sätze: 23, 36/37/38, 42/43, 51/53

Dibutylzinndilaurat
Gehalt (W/W): $\geq 0,1\%$ - $\leq 0,5\%$
CAS-Nummer: 77-58-7
EG-Nummer: 201-039-8
Gefahrensymbol(e): Xn
R-Sätze: 22, 36/38, 48/22

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Helfer auf Selbstschutz achten. Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft, ärztliche Hilfe.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, ärztliche Hilfe. Erbrechen nur auslösen, wenn dies durch eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt angewiesen wird.

Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, gesundheitsschädliche Dämpfe

Entwicklung von Rauch/Nebel. Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Behälter können in der Hitze des Feuers aufsteigen oder explodieren. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Dampf/Aerosol/Sprühnebel nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für kleine Mengen: Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Erde, etc.) aufnehmen.

Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Für große Mengen: Produkt abpumpen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Aerosolbildung vermeiden. Einatmen von Stäuben/Nebeln/Dämpfen vermeiden. Gebinde dicht verschlossen halten. Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz:

Das Produkt ist brennbar. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.

Lagerung

Trennung von Laugen. Trennung von Säuren. Trennung von Oxidationsmitteln. Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Geeignete Materialien für Behälter: Zinn (Weißblech)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen an einem trockenen Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Zündquellen, Hitze oder Flammen aufbewahren.

Lagerklasse gemäß VCI: (3A) Entzündliche flüssige Stoffe.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

95-63-6: 1,2,4-Trimethylbenzol

AGW 100 mg/m³ ; 20 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 2

Wenn der AGW- und BGW-Wert eingehalten werden, ist kein Risiko für die Fruchtschädigung zu befürchten (s. Nummer 2.7).

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

108-67-8: Mesitylen

AGW 100 mg/m³ ; 20 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 2

Wenn der AGW- und BGW-Wert eingehalten werden, ist kein Risiko für die Fruchtschädigung zu befürchten (s. Nummer 2.7).

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

4098-71-9: 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexyl-isocyanat

AGW 0,046 mg/m³ ; 0,005 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: =2=

Faktor der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: =1=

Stoff, gelistet mit Überschreitungsfaktor und Kategorie für Kurzzeitwert.

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a. Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Um eine Anschmutzung beim Umgang zu verhindern, sollten geschlossene Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe benutzt werden. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitssende Hände und/oder Gesicht waschen. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Handschuhe müssen regelmäßig und vor Gebrauch geprüft werden. Sie sind bei Bedarf zu ersetzen (z.B. kleine Leckstellen).

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	
Farbe:	verschieden, je nach Einfärbung	
Geruch:	lösemittelartig	
Flammpunkt:	39 °C	(DIN 53213-1)
Entzündlichkeit:	Entzündlich.	
Selbstentzündlichkeit:		nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	nicht explosionsgefährlich	
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht brandfördernd	
Dichte:	1,14 g/cm ³ (20 °C)	
Wasserlöslichkeit:	unlöslich	
Viskosität, dynamisch:	2.100 mPa.s (23 °C)	

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:
starke Säuren, starke Alkalien, starke Oxidationsmittel

Gefährliche Reaktionen:

Gefahr einer exothermen Reaktion. Reaktionen mit Aminen. Reaktionen mit Alkoholen. Reaktionen mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxid.

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

11. Toxikologische Angaben

Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Bei längerer Einwirkung des Produktes sind Hautreizungen möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Kann zu leichten Reizwirkungen an den Augen führen.

Atemweg-/Hautsensibilisierung

Experimentelle/berechnete Daten:

Kann bei Allergikern eine Sensibilisierung der Haut und/oder des Atemtraktes verursachen.

Erfahrungen am Menschen

Experimentelle/berechnete Daten:

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.
Wirkt entfettend auf die Haut.

Sonstige Hinweise zur Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:

Zur aquatischen Toxizität sind keine Daten vorhanden.

Angaben zu: 1,2,4-Trimethylbenzol

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut giftig für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Angaben zu: Propylbenzol

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut giftig für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Angaben zu: Mesitylen

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut giftig für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Angaben zu: 1,2,4-Trimethylbenzol

Fischtoxizität:

LC50 (8 d) 7,4 mg/l, Pimephales promelas (Durchfluß.)

Literaturangabe.

Angaben zu: Propylbenzol

*Fischtoxizität:**LC50 (96 h) 1,55 mg/l, Salmo gairdneri, syn. O. mykiss (OECD-Richtlinie 203, statisch)**Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.**Angaben zu: Mesitylen**Fischtoxizität:**LC50 (8 d) 7,4 mg/l, Pimephales promelas (Durchfluß.)**Literaturangabe.*
-----*Angaben zu: 1,2,4-Trimethylbenzol**Aquatische Invertebraten:**EC50 (48 h) ca. 6,14 mg/l, Daphnia magna (OECD-Richtlinie 202, Teil 1, statisch)**Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration. Das**Produkt ist im Testmedium gering löslich. Geprüft wurde ein Eluat. Literaturangabe.**Angaben zu: Propylbenzol**Aquatische Invertebraten:**EC50 (24 h) 2 mg/l, Daphnia magna (OECD-Richtlinie 202, Teil 1, statisch)**Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.**Angaben zu: Mesitylen**Aquatische Invertebraten:**EC50 (48 h) 6,01 mg/l, Daphnia magna (DIN 38412 Teil 11, statisch)**Literaturangabe. Nominalkonzentration.*
-----*Angaben zu: 1,2,4-Trimethylbenzol**Wasserpflanzen:**EC50 (72 h) 1 - 2 mg/l (Wachstumsrate), Chlorella sp. (statisch)**Literaturangabe.**Angaben zu: Propylbenzol**Wasserpflanzen:**EC50 (72 h) 1,8 mg/l (Biomasse), Selenastrum capricornutum (OECD-Richtlinie 201, statisch)**Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.**Angaben zu: Mesitylen**Wasserpflanzen:**EC50 (72 h) 53 mg/l (Wachstumsrate), Scenedesmus subspicatus (statisch)**Literaturangabe.*
-----**Zusätzliche Hinweise**

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Abfallschlüssel:08 01 11[⊕] Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten**Ungereinigte Verpackung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport****ADR**

Gefahrenklasse: 3
 Verpackungsgruppe: III
 ID-Nummer: UN 1263
 Gefahrzettel: 3, EHSM
 Technische Versandbezeichnung: FARBE (enthält SOLVENT NAPHTHA)

RID

Gefahrenklasse: 3
 Verpackungsgruppe: III
 ID-Nummer: UN 1263
 Gefahrzettel: 3, EHSM
 Technische Versandbezeichnung: FARBE (enthält SOLVENT NAPHTHA)

Binnenschifftransport**ADNR**

Gefahrenklasse: 3
 Verpackungsgruppe: III
 ID-Nummer: UN 1263
 Gefahrzettel: 3, EHSM
 Technische Versandbezeichnung: FARBE (enthält SOLVENT NAPHTHA)

Seeschifftransport**IMDG**

Gefahrenklasse: 3
 Verpackungsgruppe: III
 ID-Nummer: UN 1263
 Gefahrzettel: 3, EHSM
 Marine pollutant: JA
 Technische Versandbezeichnung: FARBE (enthält SOLVENT NAPHTHA)

Sea transport**IMDG**

Hazard class: 3
 Packing group: III
 ID number: UN 1263
 Hazard label: 3, EHSM
 Marine pollutant: YES
 Proper shipping name: PAINT (contains SOLVENT NAPHTHA)

 PCI Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 03.02.2010

Version: 2.0

Produkt: **PCI PURSOL 1K KIESELGRAU**

(30504628/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 02.03.2011

Lufttransport

IATA/ICAO
 Gefahrenklasse: 3
 Verpackungsgruppe: III
 ID-Nummer: UN 1263
 Gefahrzettel: 3
 Technische Versandbezeichnung:
 FARBE (enthält SOLVENT NAPHTHA)

Air transport

IATA/ICAO
 Hazard class: 3
 Packing group: III
 ID number: UN 1263
 Hazard label: 3
 Proper shipping name:
 PAINT (contains SOLVENT NAPHTHA)

Weitere Angaben

Kein Gefahrgut der Klasse 3 in Behältern bis zu 450 Liter Fassungsvermögen (gilt für ADR, ADNR, RID, TDG und USDOT).

15. Rechtsvorschriften**Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften**

EU-Richtlinie 1999/45/EG ('Zubereitungsrichtlinie'):

Gefahrensymbol(e)

Xi Reizend.
 N Umweltgefährlich.

R-Sätze

R10 Entzündlich.
 R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 S23.5 Dampf nicht einatmen.
 S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
 S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: POLYFUNKTIONELLES ISOCYANAT

Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: (2) Wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben

Im Rahmen des Zusammenschlusses der Degussa Bauchemie und BASF Gruppe wurden alle Sicherheitsdatenblätter auf der Basis konsolidierter Informationen überarbeitet. Daraus können Änderungen im Sicherheitsdatenblatt resultieren. Falls Sie Fragen zu solchen Änderungen haben wenden Sie sich bitte an die in Abschnitt 1 genannte Kontaktadresse.

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 3 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

Xi	Reizend.
Xn	Gesundheitsschädlich.
N	Umweltgefährlich.
C	Ätzend.
T	Giftig.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
10	Entzündlich.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
37	Reizt die Atmungsorgane.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
34	Verursacht Verätzungen.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
23	Giftig beim Einatmen.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36/38	Reizt die Augen und die Haut.
48/22	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.